

Oberbürgermeisterin  
Herrn Dieter Reiter  
80331 München



München, 28. September 2022

## **Wohnraum fürs Studium schaffen!**

### **WUV statt SUVs!**

#### **Antrag**

Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept, dass die Vermietung von SUVs (Sports Utility Vehicles) an Privatpersonen zu Wohnzwecken auf städtischen Grund und im öffentlichen Verkehrsraum ermöglicht. Über ein zu erarbeitendes Werbe- und Kampagnenkonzept wird für die Möglichkeit geworben, parkende SUVs (Sports Utility Vehicles) als temporären oder dauerhaften Wohnraum für Studentinnen über eine App zu vermieten: Die Wohnraum Utility Vehicles<sup>1</sup>. Ergänzend wird die Kampagne auch an Unternehmen gerichtet, die SUVs als Firmenfahrzeuge nutzen.

#### **Begründung**

Studentinnen finden keinen bezahlbaren Wohnraum mehr in München. Um dem Markt die Möglichkeit zu geben sich auf diese Gegebenheit einzustellen, müssen wir neue Wohnmöglichkeiten schaffen. Eine Fläche wurde hier bis dato noch vollkommen ignoriert und den Wohnrauminvestorinnen für ihre Geschäfte nicht zur Verfügung gestellt - wir ändern das!<sup>2</sup>

Etwa 12,5% der Gesamtfläche in München wird von parkenden Autos bedeckt. Fläche, die für Wohnraum fehlt!

Deshalb erhält jedes Auto mit über 13,28 Kubikmeter Innenraum Subventionen, wenn es zu einer (temporären) Studentinnen-Wohnung umgebaut wird.

Dabei müssen die Mindeststandards (Toilette, W-Lan und 12V Küchenzeile) zwar eingehalten werden, aber dies ist wie bei vielen Wohnungen simple Auslegungssache<sup>3</sup>.

**Die PARTEI im Münchner Stadtrat**

**Marie Burneleit**

marie.burneleit@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

Zeitliche begrenzte oder unbegrenzte Vermietung erfolgt dann idealerweise über eine zu entwickelnde, smarte WUV-Sharing App.

Langfristige Vision ist - im Rahmen der Forderung nach einer innenfreien Autostadt<sup>4</sup> - Wohnhäuser abzuschaffen und durch Parkhäuser zu ersetzen.

So kann ein Parkhaus mit den Maßen 500m\*603m und einer Höhe von ca. 300m bereits den Wohnraumbedarf von ganz München decken.

### **Initiative:**

### **Stadträtin Marie Burneleit**

1. WUV oder TrippleUV
2. Das „E“ in PARTEI steht nicht umsonst für Elitenförderung
3. Als Toilette gilt auch die kostenpflichtige U-Bahn Toilette oder das portable Klohäuschen der Baustelle nebenan. W-Lan wird über naheliegende Gastro oder Einzelhandel angeboten. Küche reicht der 12V Anschluss
4. <https://risi.muenchen.de/risi/antrag/detail/7314183>

Dieser Antrag ist im Generischen Femininum formuliert: es gelten grammatisch feminine Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen, nicht-binärem und männlichen Geschlechts.

**Stadtratsfraktion**

**DIE LINKE. / Die PARTEI**

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München